



Aufruf zum ganztägigen Warnstreik der Tarifbeschäftigten des Landes Rheinland-Pfalz!

Am Mittwoch, den 8. Februar nach Mainz!

Liebe Kollegin, lieber Kollege,

die Gewerkschaften verhandeln seit dem 18. Januar mit der Tarifgemeinschaft deutscher Länder (TdL) über eine Gehaltserhöhung für die Tarifbeschäftigten der Länder. Bisher haben die Arbeitgeber kein akzeptables Angebot vorgelegt.

Die GEW fordert in der Tarifrunde 2017:

- Erhöhung der Tabellenentgelte im Gesamtvolumen von 6 Prozent bei einer Laufzeit von 12 Monaten!
- Erhöhung der Ausbildungsentgelte und der Entgelte der Praktikant_innen um 90 Euro monatlich!

Zur Durchsetzung ihrer Forderungen ruft die GEW ihre tarifbeschäftigten Mitglieder im Geltungsbereich des TV-L und TV Prakt-L am **8. Februar 2017** zu einem **ganztägigen Warnstreik** auf.

Ablauf von Demo und Kundgebung am Mittwoch, den 8. Februar 2017 in Mainz

09:30-10:30 Uhr	Öffnung des Streikbüros in der GEW Landesgeschäftsstelle, Neubrunnenstr. 8, 55116 Mainz, für alle, die nicht mit einem Busshuttle anreisen
bis 11:00 Uhr	Die Streikenden versammeln sich am Schillerplatz
anschließend	Demonstrationszug zum Kundgebungsort
12:00 Uhr	Kundgebung, Gutenbergplatz (vor dem Theater)
13:00 Uhr	Voraussichtliches Ende der Veranstaltung.





Wichtige Hinweise:

- ✚ Es handelt sich um einen **ganztägigen Warnstreik**. Weder vor noch nach der Streikversammlung wird an diesem Tag die Arbeit aufgenommen.
- ✚ Von verschiedenen Standorten bietet die GEW **kostenlose Bustransporte** an. Eine Übersicht ist Bestandteil dieses Schreibens. Die Streikenden, die mit einem GEW-Bus anreisen, werden in der Nähe des Kundgebungsortes wieder abgeholt.
- ✚ Für alle GEW-Mitglieder, die keinen der GEW-Busse nutzen können, bitten wir die Anreise über **Fahrgemeinschaften** mit öffentlichen Verkehrsmitteln (z. B. Rheinland-Pfalz-Ticket) oder Fahrgemeinschaften mit PKWs zu organisieren. Für Fahrgemeinschaften erstattet die GEW die entsprechenden Fahrtkosten.
- ✚ Für Kolleg_innen, die nicht mit dem Bus anreisen, ist die Anlaufstelle die Landesgeschäftsstelle der GEW in der Neubrunnenstraße 8. Hier können sie sich in der Zeit zwischen 9:30 und 10:30 Uhr in die Streikgeldlisten eintragen. Anschließend begeben sie sich zum Schillerplatz, unserem Versammlungsort (ca. 10-15 Minuten Fußweg).
- ✚ Weder für den Versammlungs- noch für den Kundgebungsort konnte **Verpflegung** organisiert werden. Bitte deckt euch selbst entsprechend ein. In den Bussen werden wir eine Kleinigkeit organisieren.
- ✚ GEW-Mitglieder erhalten ein **Streikgeld**, wenn der Arbeitgeber das Arbeitsentgelt für den Streiktag einbehält. Dazu tragen sie sich in Streikgeldlisten ein. Die Streikgeldlisten und ein Info-Blatt zum Streikgeld und den Auszahlungsmodalitäten erhältst du in den Bussen der GEW sowie von 09:30 – 10:30 in der GEW Landesgeschäftsstelle.
- ✚ Kolleginnen und Kollegen, die am Streiktag **Mitglied der GEW werden** und für mindestens zwei Jahre bleiben, erhalten ebenfalls ein Streikgeld.
- ✚ Auch unsere Schwestergewerkschaften **ver.di**, **GdP** und **IG BAU** sowie natürlich der **DGB** sind wieder mit dabei.
- ✚ Kolleg_innen, die nicht Mitglied einer Gewerkschaft sind, dürfen sich am Warnstreik ebenfalls beteiligen. Ihnen fehlt allerdings der **Schutz der Gewerkschaften** und sie haben keinen Anspruch auf Streikgeld. Daher empfiehlt es sich, in diesem Zusammenhang über eine Mitgliedschaft nachzudenken.
- ✚ Da wir zugleich die zeit- und wirkungsgleiche Übertragung des Tarifergebnisses auf **Beamtinnen bzw. Beamte** fordern, rufen wir diese auf, die streikenden Kolleginnen und Kollegen zu unterstützen und wem immer es möglich ist, sich außerhalb der Arbeitszeit an den Aktionen zu beteiligen.

